

Beschlussauszug

aus der
18. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und
Umwelt der Stadtvertretung Altentreptow
vom 02.05.2023

**Top 7.1 13. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Altentreptow
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss - Sondergebiet REWE
01/BV/743/2023**

Herr Leddermann stellt den Planungsstand zum REWE Verbrauchsmarkt vor.

- vorhabenbezogener B-Plan
- 1.950 m² Verkaufsfläche
- Eingangsbereich/Parkplätze in Richtung Straße L 35
- zur Stralsunder Straße Fläche für Rossmann
- Aufstellungsbeschluss September 2022
- nunmehr Planung mit Fachbehörden und Zielen der Raumordnung abgestimmt
- Umwelttechnische Untersuchungen wurden durchgeführt (Schallgutachten, artenschutzrechtliche Genehmigung)
- formelle Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Herr Krepelin fragt, ob der Betonweg zur Gartenanlage gepflastert werden kann durch den Vorhabenträger? Damit wäre eine direkte Verbindung möglich.

Herr Leddermann antwortet: Baulastträger ist das Land M-V Straßenbauamt, sieht selber Radewegekonzeption vor.

Auch Herr Bauer bekräftigt diesbezüglich, dass eine kurzfristige Lösung mit dem Straßenbauamt nicht zu finden sein wird.

Herr Korth fragt nach, warum die Ausgleichsleistungen mit Zahlungen auf das Öko-Konto erfolgen und nicht in der Stadt bleiben?

Herr Leddermann führt hierzu aus, dass die Thematik der Ausgleichsmaßnahmen nicht so einfach ist. Sehr schwierig auf eigenen Flächen umzusetzen. Neuer Katalog mit Maßnahmen, die für Ausgleichsleistungen herangezogen werden können. Es geht hierbei nicht um „5 Bäume“.

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: 1
Mitwirkungsverbot:

Der Bauausschuss empfiehlt die Beschlussfassung in der Stadtvertretung.

F. d. R. d. A.

Sitzungsdienst

Altentreptow,

An den Fachbereich Bau, Ordnung und Soziales zur Kenntnis und Erledigung.

Ellgoth
Die Bürgermeisterin
der geschäftsführenden Gemeinde